

## 25 Jahre Städtepartnerschaft Lüdinghausen – Nysa

Festabend in der Aula des Gymnasiums Canisianum

# Gemeinsam für ein vereintes Europa

Von Arno Wolf Fischer

**LÜDINGHAUSEN.** Mit einem bunten Festabend in der Aula des Gymnasiums Canisianum feierten die Freunde und Unterstützer der Städtepartnerschaft mit Nysa am Samstag zusammen mit ihren polnischen Gästen das 25-jährige Bestehen der Verbindung. Den Auftakt bildete das Konzert des Singkreises Glocke, der zusammen mit vier Sängerinnen des befreundeten Chores Camerata Nysa deutsche und polnische Lieder präsentierte. Dazu gehörte das bekannte polnische Volkslied „Kukuleczka kukka“, das auf lautstarken Applaus der polnischen Gäste stieß, sowie vertonte Texte des in Nysa begrabenen Lyrikers Joseph von Eichendorff. Das Konzert endete mit der Europahymne „Freude, schöner Götterfunken“, die sowohl auf Deutsch als auch auf Polnisch gesungen wurde. „Es ist faszinierend, wie viele nette und liebe Menschen wir dort schon kennengelernt haben“, unterstrich Chorleiter Dr. Hans Wolfgang Schneider die Freundschaft mit dem polnischen Chor.

Nach dem Austausch von Geschenken stärkten sich die Teilnehmer am Büfett, bevor die beiden Bürgermeister Richard Borgmann und Kordian Kolbiarz eine große Überraschung präsentierten: Deutsche und polnische Gäste brachten vereint ihre Verbundenheit mit der europäischen Idee zum Ausdruck, indem sie gemeinsam eine riesige Europafahne hochhielten. Da bei einem Geburtstag der Kuchen nicht fehlen darf, servierte Borgmann und Kolbiarz den Gästen gemeinsam eine Torte mit den Wappen der beiden Partnerstädte.

Moderator Christoph Davids nutzte daraufhin die Gelegenheit, um den polnischen Gästen den westfälischen Brauch des Lambertusspiels näherzubringen. Mit Laternen wurden rund um einen improvisierten Lambertusstuhl Lieder wie „O Bur, wat kost dien Heil gesungen, bevor Zauberer Marcello Lang die Bühne übernahm. Verknottete Seile, verblüffende Kartentricks und ein gewagter Messerwurf sorgten für Erstaunen und Gelächter. Mit Liedern wie „Rock around the clock“



Wurde von vielen Händen getragen: die Europafahne. Der Singkreis Glocke (kl. Bild) eröffnete den Festabend in der Canis-Aula mit einem Konzert. Fotos: Arno Wolf Fischer

von Bill Haley & His Comets lockte der Lüdinghauser Musiker Sven Hoffmann die Gäste auf die Tanzfläche, wo die deutsch-polnische Freundschaft auch im Takt der Musik zum Ausdruck gebracht wurde. Das Jubiläumswochenende klang schließlich am Sonntagmorgen mit einer Messe im St.-Antonius-Kloster. Anschließend traten die polnischen Gäste die Rückreise nach Nysa an.



Mehr Bilder zum Thema in den Fotogalerien auf [www.zmz.de](http://www.zmz.de)

### Lüdinghausen aktuell

#### Allgemeines

##### Lüdinghausen

Bürgerbüro, Rathaus, 7.30 bis 16.30 Uhr  
Straßenverkehrsamt des Kreises, Zulassungsstelle, 7.45 bis 12 Uhr und 13.30 bis 15.30 Uhr (nur nach Terminvereinbarung)

##### Hallenbad

##### Lüdinghausen

Sauna im Klutensee-Bad, 14 bis 22 Uhr

##### Jugend

##### Lüdinghausen

Schülercafeteria Blaupause, 16 bis 20.30 Uhr

##### Rat & Tat

##### Lüdinghausen

Büro des Ehrenamts, Rathaus, 15 bis 17 Uhr

#### Vereine

##### Lüdinghausen

Infoabend zum Ausbildungskursus der Kreisjägerschaft, Gaststätte „Zu den drei Linden“, 20 Uhr  
Monatsversammlung des Schalle-Fanclubs „Blau-Weiße Ritter“, Gaststätte Burghof Richter, 19.04 Uhr

##### Notdienst

##### Lüdinghausen

Ärzte: zentrale Notrufnummer 116 117  
Zahnarzt: 02591/9178700 (14 Cent/Minute aus dem deutschen Festnetz, höchstens 42 Cent/Minute aus dem Mobilfunknetz)

##### Apotheken: Notrufnummer

08 000 02 28 33

### Der Draht zur Redaktion

#### LOKALES LÜDINGHAUSEN:

Anne Eckrodt (-ac-) ☎ 02591 / 91 78 70  
Peter Werth (-wer-) ☎ 02591 / 91 78 72  
Beate Nießen (-hen-) ☎ 02591 / 91 78 74  
Sylvia Schuster (-schu-) ☎ 02591 / 91 78 79  
Telefax ☎ 02591 / 91 78 79  
E-Mail: [redaktion.lue@wn.de](mailto:redaktion.lue@wn.de)

#### LOKALER SPORT:

Florian Levenig (-flo-) ☎ 02591 / 91 78 73  
E-Mail: [spor.lue@wn.de](mailto:spor.lue@wn.de)

### Kalender

#### Namenstag

Theresia vom Kinde Jesu

Luftdruck: 1016,8 hPa (gestern, 14 Uhr)

#### Wetter

Temperatur: 16,0 Grad (gestern, 14 Uhr)  
Höchsttemperatur: 15,6 Grad (vorgestern)  
Tiefsttemperatur: 0,7 Grad (gestern)  
Niederschlag: 0,0 l/mq (bis gestern 8 Uhr)

#### Daten heute

Dämmerungsbeginn: 6.56 Uhr  
Sonnenaufgang: 7.30 Uhr  
Sonnenuntergang: 19.07 Uhr  
Dämmerungsende: 19.41 Uhr  
Mondaufgang: 23 Uhr  
Monduntergang: 14.27 Uhr  
Mondphase: abnehmend

### Nachrichten

#### Oktoberfest: Vorverkauf verlängert

**LÜDINGHAUSEN.** Die Bürger-schützengilde Lüdinghausen feiert am Samstag (6. Oktober) ihr zwölftes Oktoberfest auf der Pferdewiese. Einlass ins Festzelt ist ab 18.30 Uhr. Die Party, die erstmals von der Band „Ziacho“ begleitet wird, beginnt um 19 Uhr. Der Eintritt beträgt 14 Euro im Vorverkauf und 16 Euro an der Abendkasse. Der Vorverkauf bei der Sparkasse Westmünsterland, der Volksbank Lüdinghausen-

Offen und bei LH-Marketing ist bis Freitag (5. Oktober) verlängert worden. Während des Festes werden aus den im Vorverkauf verkauften Tickets anhand der Kartennummern Preise verlost. Auch eine Sitzplatzreservierung ist unter Angabe der Eintrittskartennummer per E-Mail an [oktoberfest-gilde-lh@web.de](mailto:oktoberfest-gilde-lh@web.de) möglich. Die Reservierung gilt bis 20 Uhr, danach werden die Plätze freigegeben.

#### Gottesdienst in der Klosterkapelle

**LÜDINGHAUSEN.** Zu einer gottesdienstlichen Feier mit anschließender Agape laden die Franziskanerinnen Freunde, Bekannte der Schwestern und Mitglieder der Gemeinde am Mittwoch (3. Oktober), dem

Vorabend des Todes des heiligen Franziskus, um 18.30 Uhr in die Kapelle des St.-Antonius-Klosters ein. Das Thema lautet „Franziskusfest – barfuß...“ Die Tankstelle am heutigen Sonntag fällt aus.

#### Klonabend der IG Struck

**LÜDINGHAUSEN.** Aufgrund des Feiertags findet der Klon- und Infoabend der Interessengemeinschaft Struck – anders als angekündigt – erst am 10. Ok-

tober (Mittwoch) im Struckhaus statt. Das teile die IG jetzt mit. Die Veranstaltung, zu der alle Interessierten eingeladen sind, beginnt um 18 Uhr.

#### Club „Geiping 60+“ trifft sich heute

**LÜDINGHAUSEN.** Der Club „Geiping 60+“ trifft sich am heutigen Sonntag um 15 Uhr im Backstübchen in Lüdinghausen. Zu dem Treffen werden auch

zwei Jubilare erwartet, die seit der jüngsten Zusammenkunft einen runden Geburtstag feiern konnten. Geibt es in einer Ankündigung.

#### Konzert der Musica Camerata zum Partnerschaftsjubiläum

## Diktatur und Krieg klingen an



Spielen teils grandios: die Musiker des Ensembles Musica Camerata Westfalica unter der Leitung von Hans-Georg Jaroslowski. Foto: Justus Zentek

Von Hans Wolfgang Schneider

**LÜDINGHAUSEN.** Keine leichte Kost bot das Festkonzert zum 25-jährigen Bestehen der Städtepartnerschaft zwischen Lüdinghausen und Nysa in der Aula des Gymnasiums Canisianum am Freitagabend. Die Musica Camerata Westfalica und ihr Leiter Hans-Georg Jaroslowski hatten sich als Thema das Leiden unter Diktatur und Krieg gewählt und dafür die Kammer-symphonie op. 110a von Dmitri Schostakowitsch und die Metamorphosen für 23 Solostreicher von Richard Strauss auf das Programm gesetzt, ergänzt durch das Klavierkonzert in A-Dur, KV 488 von Wolfgang Amadeus Mozart.

Nach den Hymnen von Polen, Frankreich, Deutschland und Europa sowie einer erfrischend kurzen Begrüßung durch Bürgermeister Richard Borgmann erklang als erstes Hauptwerk die düstere Kammer-symphonie op. 110a von Schostakowitsch. Dieses höchst eindrucksvolle Werk basiert auf dem VIII. Streichquartett des sowjetischen Komponisten,

das dieser 1960 in der Nähe von Dresden unter dem Eindruck von Augenzeugenberichten über die Zerstörung der Stadt komponiert hatte. Die Camerata Westfalica brachte die vom Komponisten autorisierte Fassung für Streicherorchester von Rudolf Barschaj zu Gehör, die fast noch intensiver und beeindruckender klingt als das Original. Dem Streicherensemble gelangen zeitweise beeindruckend homogene und aufregende Klänge. Das immer wieder auftauchende musikalische Monogramm D(E)S C(H) für Dmitri Schostakowitsch, das alle Sätze durchzieht, wurde deutlich hörbar, ob als breites Fugenthema oder als sarkastischer Walzer. Beeindruckend auch die solistischen Passagen des ersten Geigers und der ersten Cellistin, die ihr Solo am Ende des vierten Satzes überdies zart über dem ganzen Orchester schweben ließ. Nur bei den aufgewühlten Stellen wäre etwas mehr rhythmische Präzision wünschenswert gewesen.

Die Arbeit mit Zitatentexten steht auch im Mittelpunkt der „Metamorphosen für 18 Solostreicher“, die der 80-

jährige Strauss im März/April 1945 als persönliche Trauermusik auf das zerstörte München komponierte. Es ist der dritte Takt des Trauermarschthemas aus Beethovens dritter Symphonie „Eroika“ mit seinen seufzenden Abwärtsschritten, der beim ersten Bratscheneinsatz erstmals erklingt und das gesamte Werk durchzieht. Erst acht Takte vor Schluss, nach 25 Minuten intensiver harmonischer und kontrapunktischer Arbeit mit weiteren Zitationen (Bruckner, neunte Symphonie) wird der Beginn des Trauermarschs komplett zitiert und von Strauss mit der Bemerkung „in Memoriam!“ versehen. Hier konnte man hören, welches Potenzial in den Musikern der Camerata steckt, denn jeder hatte seine Solostellen in dem dichten und vieltimmigen Streicherwebwerk. Dennoch muss die Konzertmeisterin für ihre glasklaren Soli und ihre souveräne Leistung hervorgehoben werden.

### Westfälische Nachrichten

**Westfälische Nachrichten**  
LÜDINGHAUSER ZEITUNG  
Anzeigen im Kreis Coesfeld  
Ausg. LI

**Herausgeber und Verlag:**  
Achenhoff Medien GmbH & Co. KG,  
48135 Münster, Telefon (02 51) 6 90-0,  
Telefax (02 51) 6 90-80 70 91, E-Mail:  
redaktion@wn.de, Homepage: [www.wn.de](http://www.wn.de),  
Anschluß: An der Hansalinne 1, 48163 Münster.

**Redaktion:**  
Chefredakteur: Dr. Hubert Tomarin,  
Stv. Chefredakteur: Wolfgang Kiedtner,  
Utg. Verantwortl.: Frank Polke,  
Nachrichtendienst: Michael Gies,  
Sport: Alexander Hoff,  
Freizeitsp.: Achim Lutz,  
Service/Magazin: Uwe Gebaut, Arno Rott,  
Schweppmann,  
Befrei: Finn Berthold,  
Niederlande: Ralf Hilber, Romy Schneider,  
Niederlande-Korrespondent: Marco Beck,  
Anschluß für alle Vorgesandten: Achenhoff  
Medien GmbH & Co. KG, An der Hansalinne 1,  
48163 Münster, Telefon (02 51) 6 90-0, Telefax  
(02 51) 6 90-80 70 91, E-Mail: redaktion@wn.de,  
Homepage: [www.wn.de](http://www.wn.de).

**Lokalredaktionen:**  
Lüdinghausen: Anne Eckrodt,  
Niederrhein: Ralf Hilber, Romy Schneider,  
Niederlande-Korrespondent: Marco Beck,  
Anschluß für alle Vorgesandten: Achenhoff  
Medien GmbH & Co. KG, An der Hansalinne 1,  
48163 Münster, Telefon (02 51) 6 90-0, Telefax  
(02 51) 6 90-80 70 91, E-Mail: redaktion@wn.de,  
Homepage: [www.wn.de](http://www.wn.de).

**Anzeigenleistungen:**  
WNA-Anzeigenleitung: Marc, Arno Schömann,  
20482010 Anzeigenleitung: Thomas Ries,  
Anschluß für beide Achenhoff Medien GmbH  
& Co. KG, An der Hansalinne 1, 48163 Münster,  
Telefon (02 51) 6 90-0, Fax (02 51) 6 90-80 80  
91, E-Mail: [anzeigen@wn.de](mailto:anzeigen@wn.de),  
Homepage: [www.wn.de](http://www.wn.de). Mitglied der ZIV-Zertifikatgeber Westfalen.  
In jedem der Medien sind gültig ab 1.1.2018.  
Abverkauf/Marketing: Marc Zahmann,  
Anschluß: Achenhoff Medien GmbH & Co. KG,  
An der Hansalinne 1, 48163 Münster, Telefon  
(02 51) 6 90-0.

**Zustellweg/Logistik:** Theo Gröschel,  
Anschluß: Achenhoff Logistik GmbH & Co. KG,  
An der Hansalinne 1, 48163 Münster, Telefon  
(02 51) 6 90-0.

**Druck:** Achenhoff Druckzentrum GmbH & Co. KG,  
48135 Münster, Telefon (02 51) 90-0,  
E-Mail: [druck@achenhoff.de](mailto:druck@achenhoff.de),  
Anschluß: An der Hansalinne 1, 48163 Münster,  
Telefon (02 51) 6 90-0, Homepage: [www.wn.de](http://www.wn.de).  
Erweitert mit TV-Beilage Prima.  
Bei Nichtbelieferung ohne Verschuldung des  
Verlegers oder in Fällen höherer Gewalt bzw.  
Streik oder Aussetzung beim Erschickungs-  
ganganspruch. Bei anverlangt eingetragenen  
Marken sind keine Gewähr für  
Rücksendung. Abonnements-Aufkündigung nur  
zum Quartalsende möglich. Die Abbestellung  
muss 6 Wochen vorher schriftlich beim Verlag  
vorliegen. Bezugsunterbrechungen werden ab  
dem 7. Erscheinungstag von Verlag verlangt.  
Regulierungsmarktschritt bei Preisänderung  
39,50 €; bei Preisänderung 39,50 €;  
Studentenrabatt 18,75 €; Digital Premium 32,50 €;  
Digital 18,75 €; Digital Premium inkl. 7 %  
Mehrwertsteuer 19,18 € MwSt.  
Für die Herstellung des Westfälischen  
Nachrichten wird Recycling-Papier verwendet.

Mehr Bilder zum Thema in den Fotogalerien auf [www.zmz.de](http://www.zmz.de)